Inhalt

Vorwort 9

I Entwicklungspsychologisch relevante Reflexionen vor der Begründung einer wissenschaftlichen Psychologie

1 Entwicklungs- und pädagogisch-psychologische Themen in der griechischen Antike (Platon) 15
2 Frühchristliche Bezugnahmen auf das Kind (Tertullian) 18
3 Empiristische Erkenntnistheorie und Erziehungsvorschläge (J. Locke) 19
4 Die Polarisation von Natur und Kultur und der Eigenwert der Kindheit (J. J. Rousseau) 22
5 Anthropologie der Aufklärung: ›Perfektibilität‹ als Entwicklungsziel (J. N. Tetens) 24
6 Die ›Naturgeschichte‹ als Bezugsrahmen menschlicher Entwicklung. Tier-Mensch-Vergleiche (J. G. Herder) 26
7 Erfahrungsseelenkunde: Beiträge zu einer ›Charakteristik der Lebensalter‹ (D. Tiedemann und andere) 28
8 Das darwinistische Evolutionskonzept als Impulsgeber für entwicklungspsychologische Studien, ihre methodische Realisierung und theoretische Orientierung (Ch. Darwin, E. Haeckel, G. St. Hall) 33

II Entwicklungspsychologie als wissenschaftliche Teildisziplin

9 Das ›Eröffnungswerk moderner Kinderpsychologie‹ (W. Th. Preyer) 37
10 Funktionsspezifische kinderpsychologische Studien in der Zeit nach Preyer 42

11 Die Frage nach den Determinanten der psychischen Entwicklung des Kindes (W. Stern) 50
12 Von der Untersuchung der kindlichen Entwicklung kognitiver Funktionen zur Intelligenzdiagnostik (A. Binet) 52
13 Die psychologische Erschließung des Jugendalters (Ch. Bühler) . . 54
14 Die Etablierung eines ganzheitlichen Entwicklungsmodells (H. Werner) 57
15 Die Thematisierung der Sexualentwicklung des Kindes in der Psychoanalyse (S. Freud) 60
16 Die Rolle der ›Minderwertigkeitsgefühle‹ und ihre ›Kompensation‹ in der Persönlichkeitsentwicklung (A. Adler) 63
17 Der Zusammenhang von kognitiven Strukturen und Handlungskompetenzen (J. Piaget) 71
18 Das Kind als Subjekt seiner eigenen Entwicklung (L. S. Wygotski) 80
19 Die ökologische Orientierung der Entwicklungspsychologie (U. Bronfenbrenner) 83
20 Das Selbstverständnis der Entwicklungspsychologie in neuerer Zeit (R. K. Silbereisen, M. Rutter, R. D. Parke) 86

III Die Pädagogische Psychologie und ihre Bezugssysteme
21 Erwartungen der Pädagogik an die junge Experimentalpsychologie (W. Rein) 93
22 Pädagogische Psychologie als ›Experimentelle Pädagogik‹ (E. Meumann) 94
23 Das erziehungsorientierte Programm einer Pädagogischen Psychologie (A. Fischer) 97
24 Die thematische und methodische Bereicherung der Pädagogischen Psychologie durch die Sozialpsychologie (K. Lewin) 100
25 Behavioristische Lerntheorien und programmierter Unterricht (B. F. Skinner) 104
26 Pädagogische Psychologie und Wertorientierungen (R. und A. Tausch) 112

27 Pädagogische Psychologie und Erziehungswissenschaft (F. E. Weinert vs. W. Klafki) 114
28 Das Selbstverständnis der Pädagogischen Psychologie in der jüngeren Vergangenheit und Gegenwart (F. E. Weinert, S. Preiser, Th. Städter) 118

Literaturverzeichnis 123

http://www.springer.com/978-3-531-16882-1

Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie
Zentrale Schriften und Persönlichkeiten
Eckardt, G. (Hrsg.)
2013, XII, 116 S. 8 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-531-16882-1